



IRS 2 INTEGRIERTES REMOTE UNIT SYSTEM

■ DATENBLATT

IRS 2

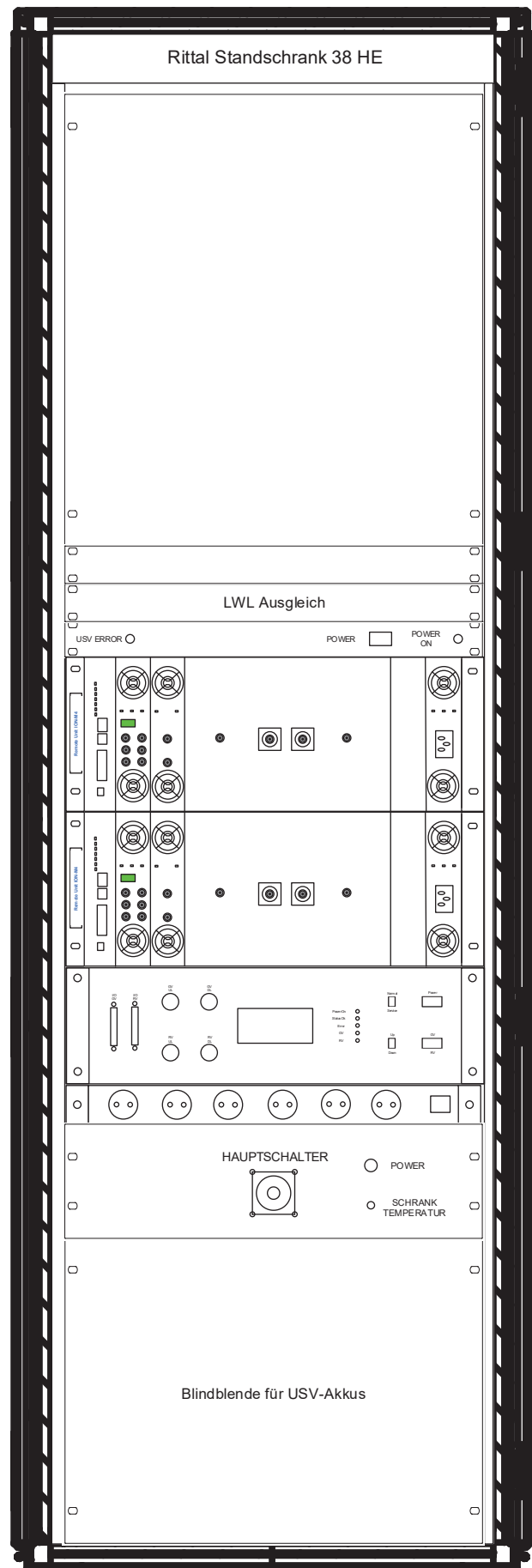
Mit dem IRS 2 System wird die Objektfunkversorgung auf dem Fraport-Gelände für den digitalen Objektfunk TETRA BOS realisiert. Das System erfüllt die Anforderungen der BOS Behörden hinsichtlich Redundanz und Versorgungssicherheit. Es ist Teil eines komplexen optischen Verteilsystems, welches über zwei TETRA BOS Basisstationen und eine TETRA PMR Basisstation auf dem Fraport-Gelände gespeist wird.

Das IRS 2 System stellt die Kommunikation auf dem Campus für alle am Flughafen Frankfurt verfügbaren BOS-Dienste wie Polizei, Feuerwehr, Zoll und Rettungsdienste sicher.

LEISTUNGSMERKMALE

- Frequenzbereich: 70 cm (TETRA BOS)
- HF-Ein- und Ausgangsbuchsen in N-Norm
- Potentialfreie Systemsammelstörung
- Störungsanzeige am Schrank für Schranktemperatur und Netzausfall

Das Gesamtsystemkonzept am Frankfurter Flughafen basiert auf dem TETRA BOS Zentralsystem mit zwei Versorgungsebenen an unterschiedlichen Standorten sowie dem Fraport TETRA PMR System. Die zwei Versorgungsebenen bestehen jeweils aus einer TETRA BOS Basisstation und einer Optischen Master Station. Die Redundanzanforderung der zuständigen Feuerwehr entscheidet darüber, welches IRS System zum Einsatz kommt. Jedes IRS 2 System ist über die optische Schnittstelle an beide TETRA BOS Basisstationen angebunden und verfügt somit über eine Quellenredundanz. Es kann bei Bedarf zusätzlich eine Flächenredundanz gewährleisten.



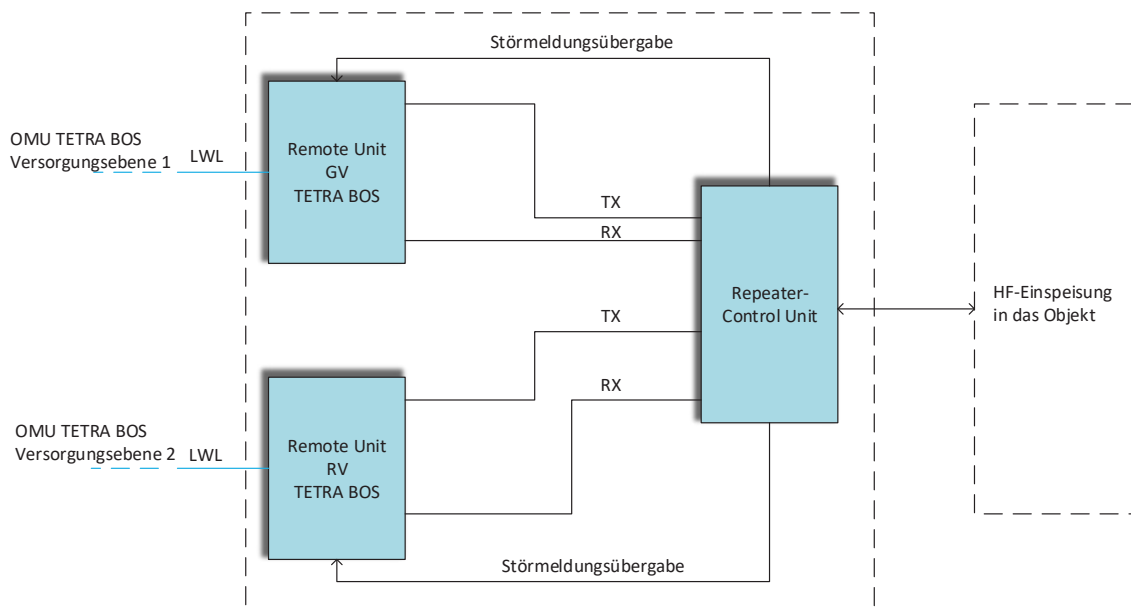
IRS 2

Die Anschaltbedingungen für eine Integration an das Zentralsystem werden im Rahmen einer Anschaltvereinbarung mit der Fraport AG definiert. Vor Inbetriebnahme sind alle notwendigen Dokumente der produktverantwortlichen Abteilung der Fraport AG zur Prüfung vorzulegen. Es ist ein Wartungs- und Servicevertrag (24h Überwachung des IRS 2) mit der Fraport AG abzuschließen. Das IRS 2 System wird im Schaltschrank komplett aufgebaut geliefert und vor Ort an die vorhandenen LWL-Leitungen angeschlossen. Die Systemtechnik zur Wandlung des optischen Signals in Hochfrequenzsignale (Remote Unit) der Versorgungs-

ebenen 1 und 2 für TETRA BOS wird in getrennten Baugruppen im IRS 2 System realisiert. Die Remote Unit Funktionen werden mit einer eigenständigen Repeater Control Unit überwacht.

Das IRS-System zeichnet sich aus durch:

- hohe Verfügbarkeit
- doppelte LWL-Anbindung an jedem Standort
- eigenständige Remote Unit je LWL-Linie
- sofortige Fehlermeldung bei Ausfall einer Remote Unit



TECHNISCHE DATEN

Frequenzbereich:	380 - 385 MHz (Uplink) / 390 - 395 MHz (Downlink)
Frequenzbandbreite:	volle Schaltbandbreite des Systems mit 5 MHz Up- und Downlink
Spannungsversorgung:	230 V AC / 1000 VA
USV-Kapazität:	48 V / 75 Ah bei 12 Stunden USV
Abmessungen:	38 HE Systemschrank: 600 x 1950 x 600 mm (B x H x T)
max. Ausgangsleistung:	25 dBm je TETRA Carrier @ 8 Carrier
Gewicht:	350 kg
Leistungsaufnahme:	210 W



KAITEC GmbH

Boschstrasse 10 | D-63768 Hösbach
Telefon: +49 60 21 6291-0
Fax: +49 60 21 6291-101
E-Mail: vertrieb@kaitec-gmbh.de
www.kaitec-gmbh.de